

## Kinder mit Neuromuskulären Erkrankungen und die Herausforderungen der Schulzeit meistern

Wichtige Unterlagen - Was muss im Vorhinein organisiert werden – bei einem Besuch an einer Regelschule?

<b>Voraussetzungen</b>	Ärztl. Behandlung in einem SPZ, Neurologe, Orthopäde	Aussagekräftige Arztbriefe; bestätigte Diagnose / Genetik; Ausstellung von Verordnungen / Atteste / Empfehlungen
	Regelmäßige Behandlungen Physiotherapie / Ergotherapie	Therapieberichte; Empfehlungen
	Schwerbehinderten Ausweis beantragen Landesamt für Soziales und Versorgung	Um den - GdB (Grad der Behinderung in %) und - die Merkzeichen (z.Bsp. gehbehindert, hilfebed. usw.) Festzulegen
	Schuluntersuchung beim Amtsarzt	Dokumentiert gesundheitl. Einschränkungen, Berät über möglichen Förderbedarf und leitet das Ergebnis an das Gesundheitsamt und an die Schule weiter
	Guten Kontakt zur Schulleitung / Klassenlehrer	Regelmäßige Rückmeldungen, um eventl. Schwierigkeiten o. Probl. schnellstmöglich entgegen wirken zu können
	Sonderpädagoge an der Schule	Erstgespräch (zwecks persönlichen Kennenlernen) zu Hause dann im Rahmen der Förderkommission (SL, KL, SP, E, K) 2x pro Jahr - im Gespräch werden für das Schuljahr Förderbedarf / Vereinbarungen protokolliert (für die Schulakte, Schulamt usw.)

# Kinder mit Neuromuskulären Erkrankungen und die Herausforderungen der Schulzeit meistern

Was sollte man noch vor Schulbeginn oder vor der neuen Klassenstufe klären?

<b>Organisation I</b>	Termin mit der Schulleitung / Klassenlehrer vereinbaren	Geeigneten Klassenraum finden (Barrierefrei)
		Vermeidung von häufigen Raumwechsel bei der Planung berücksichtigen
		Doppelten Buchsatz (1x zu Hause / 1x in der Schule) Wird von der Schule gestellt <i>*) Ergänzung / Erweiterung unter Hilfsmittel II</i>
		Eigenes Fach im Klassenraum zur Verfügung stellen
		Oder eigener Spint in der Schule

## Kinder mit Neuromuskulären Erkrankungen und die Herausforderungen der Schulzeit meistern

Was sollte man noch vor Schulbeginn oder vor der neuen Klassenstufe klären?

<b>Organisation II</b>	Im Rahmen der Planung des Stundenplanes	Sportunterricht auf die letzte Schulstunde legen
	Eventl. Sportbefreiung	Wegen Schulpflicht Ersatzstunde zeitgleich in einer anderen Klasse mit entspr. Aufgaben o.ä.
	Andere Möglichkeiten	Der Sportlehrer hat lt. Schulgesetz das Recht den Schüler vom Sportunterricht zu beurlauben (der Schulleiter sollte darüber vorher in Kenntnis gesetzt werden!!!)
	Weitere Möglichkeit	Ein Sonderpädagoge, Physiotherapeut o. Ergotherapeut kommt in der Sportstunde in die Schule und realisiert so innerhalb der Schulzeit die Therapie
	Optimale Lösung (für uns)	Der Schüler wird in Absprache (Sonderregelung) mit dem Schulamt vom Sportunterricht befreit und macht in der Zeit in der jeweiligen Praxis seine Therapie <b>Bedingung:</b> die Praxis muss Zeit / Anwesenheit bescheinigen <b>Nachteil:</b> Eltern müssen Transport / Aufsichtspfl. Garantieren <b>Vorteil:</b> der Schüler hat keine Einbußen in seiner Freizeit oder der notwendigen Zeit für HA + Lernen

## Kinder mit Neuromuskulären Erkrankungen und die Herausforderungen der Schulzeit meistern

Was ist, wenn es doch Schwierigkeiten gibt?

<b>Organisation III</b>	Es gibt Schulhelfer	Schulhelfer haben die Aufgabe bei allem was dem Schüler schwerfällt zu helfen z. Bsp. <ul style="list-style-type: none"> <li>- Mappe tragen</li> <li>- Mitschriften tätigen <i>*) Ergänzung unter Hilfsmittel II</i></li> <li>- Toilettenbegleitung</li> <li>...</li> </ul>
	Interner Schulhelfer	An der Schule ansässiger Sonderpädagoge Praktikant Mitschüler
	Externer Schulhelfer	Muss beim Sozialhilfeträger o. Bildungsbehörde beantragt werden dabei hilft die Förderkommission / Sonderpädagoge
	Sollte jegliche Unterstützung nicht ausreichen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- es gibt gute Sonderschulen ob privat oder öffentl.</li> <li>- man kann über das Schulamt einen Schulwechsel beantragen</li> </ul>

## Kinder mit Neuromuskulären Erkrankungen und die Herausforderungen der Schulzeit meistern

Was sollte man auf jeden Fall beantragen?

<b>Beantragen</b>	<p>Im Rahmen der Förderkommission (SL, KL, SP, E, K) wird beim Schulamt ein Nachteilsausgleich beantragt                  Nach Genehmigung liegt dieser den Eltern vor, in der Schulakte der jeweiligen Schule u. beim Schulamt)</p>	<p><b>Wichtig:</b> Immer entsprechende <u>aktuelle</u> Arztbriefe, Therapieberichte von Physio o. Ergo beilegen mit aufgelisteten Schwierigkeiten, Probleme und Lösungsempfehlung</p>
	<p>Welche Nachteilsausgleiche gibt es:</p>	<p>Benutzung von Hilfsmitteln z. Bsp. Laptop</p>
		<p>Extra Pausen (z. Bsp. bei langen Arbeiten / Klausuren)</p>
		<p>Zeitverlängerung in % bei Arbeiten / Klausuren</p>

## Kinder mit Neuromuskulären Erkrankungen und die Herausforderungen der Schulzeit meistern

Welche Hilfsmittel sind möglich?

<b>Hilfsmittel I</b>	Hilfsmittel die über die Schule / das Schulamt organisiert werden	Geeigneter Stuhl / Tisch ergonom. mit Sonderfunktionen (Höhenanpassung, Neigung, Flex etc.)  Sitzsack o. a. Möglichkeiten z. Bsp. Ruheraum
	Privat organisierte Hilfsmittel	Keilkissen als Stuhlaufgabe, Stiftadapter, -halterung, Antirutschmatten als Unterlage für Schulbücher o.ä. <i>*) müssen von der Schule bewilligt werden</i>
	Ärztl. Hilfsmittel (über Rezept mit Hilfsmittelnummer)	Besonderer Stuhl oder Sitzkissen, -schale, Orthesen ö.ä.

## Kinder mit Neuromuskulären Erkrankungen und die Herausforderungen der Schulzeit meistern

Welche Hilfsmittel gibt es, wenn das Schreiben schwierig oder nicht mehr möglich ist?

<b>Hilfsmittel II</b>	Ein Sonderpädagoge o. Schulhelfer schreibt mit		Nachteile: - die Selbstständigkeit wird nicht gefördert - möglicherweise kann man die Schrift nicht lesen	
	<p><b>Ein Schullaptop mit entsprechendem Zubehör wird organisiert und von der Schule / dem Schulamt befürwortet</b>                  *.) entsprechende Notwendigkeit muss aus aktuellen Arztbriefen / Therapieberichten hervorgehen                  Ein guter Aspekt – Begründung ist der Satz: Die BM ist eine fortschreitende Erkrankung. Bei permanenter Überbeanspruchung ist ein schnelleres Fortschreiten möglich. Bei dem Schüler ... zeigt die Muskulatur bei Dauerbelastung eine deutliche Verschlechterung in Bewegung, Kraft, Ausdauer, welche sich auch in der Therapie kaum lösen lassen. Durch einen Schullaptop mit entsprechendem Zubehör kann eine Überanstrengung vermindert werden und trägt der Selbstständigkeit bei.</p>			
	<b>Laptop</b>	<b>Zubehör z. Bsp. Ergonom. Maus / Stift</b>	<b>Software z. Bsp. Multitext hindelang-software HMV-Nr. 16.99.06.3001</b>	<b>Digit. Schulbücher / Arb.-hefte</b>
	Landrat, Gemeinde, Sozialamt	privat	Über ärztl. Rezept mit Hilfsmittelnnummer über KK	Kostenlos als pdf-Vorlage beim Verlag beantragen
Wichtig: Der Laptop ist nicht Eigentum des Schülers, es gibt einen Nutzungsvertrag.		Mit versch. Spracherkennung, Autovervollständigung, Mathe unterstützt usw.	Die Pdf's lassen sich in Multitext integrieren u. bearbeiten	
Event. Versicherung notw.		Zubehör: PRD - Prentke-Romich	Vertragl. Nutzungsvereinbarung	
<p><b>Achtung:</b> Bei Prüfung wird der Schullaptop nicht zugelassen!!! Wenn ein gleichwertiger Prüfungslaptop nicht organisiert werden kann, gilt in Prüfungssituationen der Nachteilsausgleich. (Schulhelfer schreibt, oder Zeitverlängerung, Pausen etc.)                  (Druck wurde in der GS über Netzwerkverb. direkt ins Lehrerzimmer gesendet, Gymnasium wurde ein eigener Drucker über Schule org.)</p>				

Kinder mit Neuromuskulären Erkrankungen und die Herausforderungen der Schulzeit meistern